

LM Tête/Tireure Leipzig: Duell der Überflieger? Nur einer fliegt!

Zumindest zur DM auf die Tromm fliegt nur einer der im PV Ost gehandelten sogenannten "Überflieger", die derzeit qualitätsmäßig über allen anderen Athleten unserer Region anzusiedeln sind. Doch auch zwischen diesen beiden gibt es kleine aber bedeutsame Unterschiede, wie am letzten Wochenende auf dem Leipziger Boulodrom an der Max-Liebermann-Straße zu besichtigen war.

Aber alles der Reihe nach. Zunächst wurde am Samstag der Tireur-Wettbewerb ausgespielt. Bei diesem war der derzeitige Ranglistenerte Emre Sevinc (Stahlball) und Titelverteidiger gar nicht am Start, sodass der Event zu einer eindeutigen Demonstration der Vorherrschaft des Dresdner Madegassen Harilala Ranaivomanana wurde. Dieser hatte schon die Vorrunde mit 34 Punkten eindeutig dominiert, während alle Konkurrenten höchstens im 20er-Bereich landeten. Die Messlatte war hier sogar so niedrig, dass man die Runde der besten Acht diesmal mit billigen 16 Punkten erreichen konnte.

Die Ergebnisse des Viertelfinales:

Harilala (Dresden) - Fabio Trampler (Dresden): 30:22
Hannes Blechinger (Stahlball) - Hamza Tebal (Chemnitz): 20:18
Karl Blütchen (Stahlball) - Juri Laudien (Dresden): 16:13
Dieter Büttner (Chemnitz) - Franziska Kleeberg: 13:11

Das Halbfinale:

Harilala - Karl: 38:21
Dieter - Hannes: 25:17

Im Finale lief Dieter, der sich im Viertelfinal mal kurzzeitig eine Auszeit gegönnt hatte und beinahe ausgeschieden wäre, dann wieder zu großer Form auf, was sich insbesondere im letzten Atelier zeigte, wo er mit drei erfolgreichen Sauschüssen 13 Punkte erzielte. Dies reichte jedoch nicht, um Harilalas Siegeskurs zu stoppen, denn der beförderte kurzerhand auch noch zweimal das Cochonnet aus dem Zielkreis heraus und beendete die Runde mit respektablen 40 Punkten. Er wird unseren Verband bei der Tireur-DM auf der Tromm vertreten und sollte ein würdiger Nachfolger unserer Legende Jens Riedel werden, der sich 2014 in Furth im Wald sogar als Deutscher Meister krönen konnte.

Finale:

Harilala - Dieter: 40:29

Zum Tête-à-tête am Samstag waren 50 Einzelsportler angemeldet, jedoch bei akzeptablem Wetter nur deren 43 erschienen. Einige von den Fehlenden hatten sich nicht einmal abgemeldet, was insofern ärgerlich war, da nun zwei Bahnen umsonst aufgebaut worden waren.

Harilala erwies sich auch hier als nicht angreifbar, was sich schon in Runde 1 zeigte, als er den aufstrebenden PV Ost-Ranglistenneunten und DM Triplette 1/16-Finalisten Julian Schönbühler mit 13:1 eindeutig in die Schranken wies. In Runde 2 erreichte Veteran Heiko Trampler (Dresden) immerhin 5 Punkte gegen Hari, genauso wie Thomas Bachner (Stahlball, Partner von Julian bei der DM) in Runde 4. In Runde 3 konnte der Algerier Hamza Tebal 4 Punkte verbuchen.

In Runde 5 kam es dann zum Shootout gegen den anderen "Überflieger". Es zeigte sich, dass Emre Sevinc, einmal in Rückstand geraten, leichte Anzeichen von Nervosität erkennen ließ und nicht mehr ins Spiel kam. Insbesondere legtechnisch war er Hari diesmal unterlegen, da dessen gefühlvoll-präzise vorgetragenen Würfe fast immer das angesteuerte Ziel erreichten. Herumliegende Steinchen oder Unebenheiten im Boden hatten keine Chance gegen diese

Exaktheit, und am Ende musste auch Emre klein begeben: 4:13. Am besten stemmte sich noch Hannes Blechinger gegen diese Klasse und zeigte sich weniger beeindruckt. Nach erbitterter Gegenwehr unterlag aber auch er in Runde 6 relativ deutlich mit 7:13.

Auf Harilala, der in Dresden studiert und uns voraussichtlich noch einige weitere Jahre erhalten bleibt, sollte man bei der DM in Tromm ein Auge werfen. Er hat alle Chancen, hier erfolgreich abzuschneiden und damit das Aschenputteldasein unseres Verbandes vorläufig zu beenden.

Endergebnis (die nach letztem Stand zur DM gemeldeten Teilnehmer sind **fett** gedruckt):

1.Harilala Ranaivomanana (Dresden) 6 - 22

2.Emre Sevinc (Stahlball) 5 - 25

3.Hannes Blechinger (Stahlball) 5 - 23 - 118 (Hannes gewinnt direkten Vergleich gegen Dieter)

4.Dieter Büttner (Chemnitz) 5 - 23 - 118

5.Patrick Lehmann (Horken-Kittlitz) 5 - 19

6.Karl Blütchen (Stahlball) 4 - 23 - 126

7.Dirk Schäfer (Schönebeck) 4 - 23 - 123

8.Thomas Bachner (Stahlball) 4 - 22

9.Gerald Adler (Dresden) 4 - 20 - 115

10.Marlies Niehoff (Chemnitz) 4 - 20 - 97

11.Fabio Trampler (Dresden) 4 - 19

12.Petra Frei (Chemnitz) 4 - 18 - 110

13.Philip Kiefer (Stahlball) 4 - 18 - 100

14.Albert Wendt (Leipzig) 4 - 16

15.Martin Trautmann (Halle) 4 - 15

16.Hamza Tebal (Chemnitz) 3 - 22

17.Jens Farag (Leipzig) 3 - 21

18.Heiko Trampler (Dresden) 3 - 20

19.Felix Wartmann (Halle) 3 - 19 - 114

20.Ingo Wonsack (Chemnitz) 3 - 19 - 110

21.Susann Hesselbarth (Leipzig) 3 - 18 - 109

22.Lukas Weber (Stahlball) 3 - 18 - 107

23.Mohamed Boumelah (Chemnitz) 3 - 18 - 98

24.Yvonne Kießig (Leipzig) 3 - 17

25.Aïssa Meghine (Chemnitz) 3 - 16

26.Tangi Warmuth (Chemnitz) 3 - 15

27.Michael Lorenz (Halle) 3 - 14 - 110

28.Fethi Aouissi (Dresden) 3 - 14 - 107

29.Holger Typlt (Leipzig) 2 - 22

30.Julian Schönbühler (Stahlball) 2 - 20

31.Paul Förster (Stahlball) 2 - 19

32.Veikko Dähne (Halle) 2 - 18 - 101

33.Franziska Kleeberg (Stahlball) 2 - 18 - 94

34.Ngo Tran (Halle) 2 - 17 - 104

35.Thomas Engelhardt (Leipzig) 2 - 17 - 103

36.Monika Kupsch (BCLL) 2 - 17 - 86

37.Detlef Schwede (Chemnitz) 2 - 15

38.Michael Bernard (Stahlball) 2 - 12

39.Sévérine Sardain (Schönebeck) 2 - 11

40.Kay Weißenborn (Stahlball) 2 - 11

41.Dieter Neubert (Chemnitz) 1 - 16

42.Mario Krutzki (BCLL) 1 - 16

43.Manuela Schneider (Chemnitz) 1 - 11

Immerhin elf Chemnitzer Vereinsmitglieder waren also am Start, und einer von ihnen fährt zur DM. Glückwunsch an Dieter Büttner! Ein weiterer Chemnitzer, Vereinsboss Stephan Weigel, war diesmal als Organisator und Schiedsrichter im Einsatz und sorgte dafür, dass die Veranstaltung ihren ordnungsgemäßen Verlauf nahm. Ihm gebührt ein herzliches

Dankeschön für diesen selbstlosen Einsatz!